

Thema Wartung: mehr Leistung – mehr IT-Sicherheit

Was haben mein Büro, mein Werkzeugkasten und mein Computer gemeinsam?

Im Laufe der Zeit nimmt bei allen Dreien die Unordnung stetig zu. Will ich die Ordnung wieder hergestellt, muss ich Zeit und Arbeit investieren. Mei Büro muss ich aufräumen, ebenso meinen Werkzeugkasten.

Für meinen Computer ist Aufräumen ebenso geboten – und da sind wir beim Thema Wartung.

Auch wenn ein Computersystem bei der Inbetriebnahme optimal eingestellt wurde, nach einer bestimmten Betriebszeit wächst auch hier die Unordnung.

Dadurch geht die Leistung runter, und das Sicherheitsrisiko für System und Daten nimmt zu.

Darum ist regelmäßige Wartung wichtig.

Von den Gesamtkosten für IT gehen 20% in die Anschaffung und Inbetriebnahme, 80% werden später für Wartung und Problembeseitigung ausgegeben.

Hier liegt also ein erhebliches Einsparpotential. Doch wie kann es genutzt werden?

Die Antwort heißt „Automatisierung der Wartung“. Dadurch lassen sich die Aufwände für Wartungsarbeiten reduzieren. Wartung wird nach einem festen Stundenplan regelmäßig ausgeführt. Probleme werden frühzeitig erkannt, bevor es zu einem Risiko bei der IT-Sicherheit oder gar zu einem kostspieligen Ausfall kommt.

Welche Punkte sind bei einer Wartung wichtig?

- System überprüfen und Bereinigungen durchführen. An vielen Stellen sammeln sich im Laufe der Zeit Daten an, die nicht gebraucht werden, aber das System erheblich verlangsamen können.
- Festplatten überprüfen, ggf. aufräumen und defragmentieren. Besonders bei langsamer Hardware ist das Defragmentieren eine gute Idee und beschleunigt den Zugriff auf Programme und Daten erheblich.
- Security-Einstellungen überprüfen und ggf. korrigieren. Der optimale Schutz vor böartigen Angriffen über das Internet muss erhalten bleiben.
- Aktualität der eingesetzten Software prüfen – sind die neuesten Updates verfügbar? Veraltete Software kann ein erhebliches Sicherheitsrisiko darstellen.

- Systemfehlermeldungen überprüfen – Hat das System Fehler gemeldet zur Hardware oder Software? Solche Fehler müssen analysiert und korrigiert werden, bevor es zu einem Ausfall kommt.
- Status der System- und Datensicherung überprüfen – Sind die Sicherungen auf dem aktuellen Stand? Würde das Wiedereinspielen einer Sicherung im Falle eines Falles problemlos funktionieren?
- Überprüfung der Systemleistung – ist die eingesetzte Hardware noch den Anforderungen gewachsen, oder zeigen sich Engpässe bei CPU, Speicher, Festplatte, oder Netzwerk.

Fazit:

Regelmäßige Wartung ist eine Investition, die sich schnell auszahlt. Denn sie hilft, die Leistung des Systems zu erhalten. Mindestens ebenso wichtig im Rahmen der Wartung ist die regelmäßige Überprüfung und die Pflege der IT-Sicherheit.